



## **Haushalts- und Finanzausschuss**

### **7. Sitzung (öffentlicher Teil)<sup>1</sup>**

25. Oktober 2012

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 16:15 Uhr

Vorsitz: Christian Möbius (CDU)

Protokoll: Ulrike Schmick, Franz-Josef Eilting

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

**Vor Eintritt in die Tagesordnung** **7**

**1 Gesetz zur Anpassung des Gesetzes über die NRW.BANK an die  
Gewährträgerstruktur sowie zum Prüfungsrecht des Landesrech-  
nungshofs bei der NRW.BANK** **12**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/743

Stellungnahme 16/158 – Landesrechnungshof NRW  
Stellungnahme 16/179 – NRW.BANK

### **Öffentliche Anhörung von Sachverständigen**

Der erschienene Sachverständige Oliver Blaß (NRW.BANK)  
antwortet auf Fragen der Ausschussmitglieder.

---

<sup>1</sup> vertraulicher Teil zu TOP 4 und TOP 9 siehe vAPr 16/6

- 2    Schwerpunkte der Haushalts- und Finanzpolitik in der 16. Wahlperiode** **17**
- Unterrichtung durch den Finanzminister
- Aussprache zur Unterrichtung
- (Dieser Tagesordnungspunkt ist auf die nächste Sitzung verschoben [siehe Seite 5ff.] )*
- 3    Haftungskaskade Restrukturierung WestLB AG** **18**
- Vorlage 16/197
- Sich aus der Vorlage ergebende Fragen werden von den Vertretern des Finanzministeriums beantwortet.
- 4    Aspekte der rechtlichen und faktischen Anwendung von Grundsätzen eines Kontrollwechsels (Change of Control) für den vorliegenden Fall der WestLB** **23**
- Bericht der Landesregierung
- Nach kurzer Erörterung wird vereinbart, die von der FDP-Fraktion gestellten Fragen im vertraulichen Teil der Sitzung zu beantworten.
- 5    Fortschritt der Arbeit des Effizienzteams** **25**
- In Verbindung mit:
- Auftragsvergabe und Informationsbereitstellung bei der Arbeit des sogenannten Effizienzteams**
- Bericht des Finanzministeriums
- Fragen aus dem Ausschuss werden von den zuständigen Vertretern des Finanzministeriums beantwortet.

- 6 Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz (VO zu § 93 Abs. 2 SchulG) für das Schuljahr 2012/2013** **29**

Vorlage 16/195

Der Haushalts- und Finanzausschuss **stimmt** dem **Verordnungsentwurf** mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen und der Piraten gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP **zu**.

- 7 Entwicklung des Landeshaushalts zum 30. September 2012** **30**

Sachstandsbericht des Finanzministeriums

Vorlage 16/259

– Bericht von StS Dr. Rüdiger Messal (FM) **30**

– Aussprache **31**

- 8 Einstellungszusagen in der Finanzverwaltung für 2013** **35**

Sachstandsbericht des Finanzministeriums

Der Ausschuss nimmt einen kurzen Bericht von StS Dr. Rüdiger Messal (FM) entgegen.

- 10 Gesetz zur Errichtung eines Fonds des Landes Nordrhein-Westfalen zur Umsetzung des Gesetzes zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktfondsgesetz)** **36**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/176

Ausschussprotokoll 16/54

In Verbindung mit:

**Für mehr Gerechtigkeit im kommunalen Finanzausgleich – gestaffelte fiktive Hebesätze einführen**

Antrag  
der Fraktion der FDP  
Drucksache 16/816

## Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Haushalts- und Finanzausschuss **empfiehlt** dem federführenden Ausschuss für Kommunalpolitik mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen und der FDP gegen die Stimmen der Fraktion der CDU bei Stimmenthaltung der Fraktion der Piraten, dem **Gesetzentwurf** der Landesregierung **Drucksache 16/176 zuzustimmen**.

Mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimme der Fraktion der FDP bei Stimmenthaltung der Fraktionen der CDU und der Piraten **empfiehlt** der Haushalts- und Finanzausschuss dem federführenden Ausschuss für Kommunalpolitik, den **Antrag** der Fraktion der FDP **Drucksache 16/816 abzulehnen**.

**11 Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen (ÖPNVG NRW) 38**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/57

Ausschussprotokoll 16/58

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, den Gesetzentwurf **ohne Votum** weiterzugeben.

**12 Gesetz zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Belastungsausgleichsgesetz Jugendhilfe – BAG-JH) 39**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/128

Ausschussprotokoll 16/47

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, auch zu diesem Gesetzentwurf **kein Votum** abzugeben.

**13 Steuerabkommen mit der Schweiz 40**

Vorlage 16/312

*(Dieser Tagesordnungspunkt ist auf die nächste Sitzung verschoben [siehe Seite 8f.]*

**14 Gesetz zur Zweckbindung der dem Land Nordrhein-Westfalen nach dem Entflechtungsgesetz aus dem Bundeshaushalt zustehenden Finanzmittel (Entflechtungsmittelzweckbindungsgesetz – EMZG NRW) 41**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/748

Der Ausschuss **beschließt**, sich an der Anhörung des federführenden Ausschusses **nachrichtlich zu beteiligen**.

**15 Verschiedenes 42****9 Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2012 (Haushaltsgesetz 2012) 43**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/300

Vorlagen 16/253, 16/261 und 16/274  
(Ergebnisse der Berichterstattergespräche)

Vorlagen 16/285 und 16/311

Ausschussprotokoll 16/57 (öffentliche Anhörung)

Auswertung der öffentlichen Anhörung vom 1. Oktober 2012

Auswertung der Ergebnisse der Berichterstattergespräche

Im Rahmen einer längeren Aussprache erfolgt die Auswertung der Anhörung vom 1. Oktober 2012 sowie der bisher vorliegenden Ergebnisvermerke über die Berichterstattergespräche. Die Beratung wird vertraulich fortgesetzt.



**12 Gesetz zur Regelung des Kostenausgleichs für Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe (Belastungsausgleichsgesetz Jugendhilfe – BAG-JH)**

Gesetzentwurf  
der Landesregierung  
Drucksache 16/128

Ausschussprotokoll 16/47

Abschließende Beratung und Abstimmung

Dieser Gesetzentwurf sei am 5. Juli 2012 federführend an den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie und zur Mitberatung an den HFA überwiesen worden, erläutert **Vorsitzender Christian Möbius**. Der federführende Ausschuss habe am 27. September eine öffentliche Anhörung unter nachrichtlicher Beteiligung des HFA durchgeführt.

Gerade eben habe der federführende Ausschuss vorbehaltlich des Votums des HFA dem Gesetzentwurf zugestimmt. Es bestehe also noch Gelegenheit, ein Votum in den Beratungsgang einfließen zu lassen.

**Mehrdad Mostofizadeh (GRÜNE)** bittet namens der Koalitionsfraktionen darum, auf ein Votum zu verzichten.

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, auch zu diesem Gesetzentwurf **kein Votum** abzugeben.

